Albonnementspreis bierteljährlich für Halle und durch die Bost bezogen 2 Mark. Amtliches Verordnungsblatt für die Stadt Halle.

Im Selbstverlage des Magistrats ber Stadt Halle.

für die viergevolltene Cornes. Zeile oder deren Raum 15 Big. Meclamen vor dem Tagestalender die drei gopaltene Corpusseile oder deren

Mr. 267. Sonnabend, ben 13. November 1886.

87. Jahrgang.

Amtlicher Theil.

Zagesordnung

Situng ber Stabtverordneten : Berfammlung. Montag, 15. November cr. Nachmittags 4 Uhr. Deffentliche Sitzung.

1. Bericht ber Petitionstommission über die Petition Alepzig, — Terrain-Entschädigung betr.; 2. Bericht der Petitionskommission über die Petition mehrerer Unwohner ber Berrenftraße,

legung betr.; Mittheilung des dem Turnberein Guts Muth auf

vertigetung vom Antoneren Gnies-Anth auf eine Heitin um Benutyung der Arunhalle des Ghm-nafiums vom Magistrat gewordenen Bescheides; Erthestung der Decharge über die Rechnung der Ele-mentarschusstaffe pro 1. April 1882/83; Bewilligung von Mitteln für Hisfeleistung in der Calculatur;

Calculatur;
6. Feistellung der Höhe der von mehreren Kassenbeamten zu bestellenden Kautionen;
7. Ertheilung des Zuichlags zu den Pachtgeboten für die Puliformerben-Wicien;
8. Bericht der Petitionsformmission über die Petition des Halleschen Wänner-Turnvereins, — Benutzung der Gymnasial-Turnhalle betr.;

Gefchloffene Sigung.

9. Genehmigung des für das Terrain öftlich vom Een-tralgüterbahhhofe und nördlich von der Delipicher Etraße aufgestellten Bedaumgsplanes; 10. Versetzung eines Beamten aus der zweiten Gehalts-kasse in die Gehaltsklasse ihr

Der Borft, ber Stadtverordneten : Berfammlung.

Befanntmachung.

Enbmission sein Ben Anden der Bürgerschule in Vitterfelb. Zum Baue der Bürgerschule hierselbst jollen a. die Eichsternteiten, veranschlagt 5400 Mt. und b. die Tichsternteiten, veranschagt 3127,15 Mt. im Wege der Submission vergeben werden nach den an Nathstelle hierzleibst ausgestellten Probestüden.

Nathstreue herzein ausgeneuen Provenuaen. Angebote sind die zum 19. November d. A. Bormittags 10 Uhr an Nathsstelle hierzelbst (Zimmer Nr. 4) verliggelt einzureichen, in welchem Termine die Eröffnung

verlegen angererfolgt, Rostenanichfäge und Zeichnungen liegen im Stadisterteitriale hierelbst zur Einsicht aus. Bitterfeld, den 6. November 1886.
Der Magiftrat.

Der Magiftrat.

Hichtamtlicher Cheil.

Salle, ben 12. Robember.

als einer feistehenden Thatjache wied rechnen können. Wie die Einberufung des Reichstags auregend auf die Behrpechung der immeren, so hat die Aufmitt des Friefren Wismard auf die der auswärtigen Politik gewirkt. Freilig die Aufmerflameft auf die der Aufmit des einigt erst nicht erft der Aufmit des Reichsanzters, dassir ivogten die Ereignisse im Auskande, in Aufmaga, Peit, Tinnowa und Jondon von leibt. Aber aus der Aufmitt des Fierfen Wismard in der Reichsanzters, dassir der Aufmitt des Fierfen Wismard in der Reichsanzters der Aufmitt der Fierfen die Aufmer auch ihr Deutschland die Zeitgebmmen sei einen gericht der der Aufmitt Reich, das pummer und einen Einstuß anzuwenden, das der Frieden erhalten werde, wenn möglich, das Interestig Deutschlands und Europas aber, wenn mößlig, auch durch den Krieg gewahrt werde. Her gerade die enterglichen Worte der Frieden und der Kriegen gewahrt werde. Aber gerade die enterglichen Worte der Frieden kahringtet der Wiener Diplomatie, das Feronretten Auch Salisbury's auf dem Londoner Lordmandreter und das auffällige Erickgienen des als einer feststehenden Thatsache wird rechnen fonnen. Wie das Hervortreten Vord Saltsbury's auf dem Konsoner Derdindportsdankte und das auffällige Erfgeinen des deutsigen Reichstauglers in Berlin um diese Zeit, bestärften die Friedenszuversicht, der ja auch Kaiser Franz Jose sowohl wie der englische Premierminister Amsbruck gegeben haben, mehr als die bisherige große Reserve der Groß-mäßte.

mächte Für Bulgarien und indirekt für das zuschanende Europa war die lette Woche von großer Bedeutung. Zwar der Auftland in Burgas, diese neueste Leistung Rußlands, itt gläcklich überwölkigt worden, aber er hat doch die Wächte, namentlich Desterreich Ungarn, gehörig glarmitr. Die Wählte eines Fürsten könnte man auch, da sa die Nidehmung sicher mörtunde schon erfolgt it, als ein nicht is sehr wichtiges Ereignis betrachten. Es ist auch nur indirekt lehr wichtiges Ereignis betrachten. Es ist auch nur indirekt lehr wichtig dem die Phoentighaft zur Felge haben, und Rußland erhält so von Reuem Gesegenheit, estique seinen, inachdem es einem neten Erfolg erreicht. Auf Wille Mächte und Bulgarien selbst haben durch die That be-Nächte und Bulgarien leibit haben durch die That be-wiefen, daß sie alle mögliche Nücksicht auf die Empfind-licheit Auglands nehmen und ihm gern goldene Brücken bauen; umgekehrt sollte Nugland aus dem Berhalten Delterreich-Ungarns wie Englands und Bulgariens in der

datet; imgeteht fotte Rupland aus dem Verhalten Desterveich Ingarus wie Englands umd Vulgariers in der letzten Voche gerade eintehmen, daß eine militärische Occupation doch nicht wird geduckte werden. Und Rupland wird die Gerade von der Artigen nicht wollen kann. Die Vanscherbe. Lord Salisbury's war nicht nur wich dass die Erstätung, daß England ventuell Desterreich unde tie Sing lasse werde, sondern auch durch die zweite, daß England zwar die Verpflichtung, eine Truppen aus Egypten zu ziehen, anertenne, der die Truppen aus Egypten zu ziehen, anertenne, der die Fruppen aus Guypten zu ziehen, anertenne, der die Fruppen aus Guypten zu ziehen, anertenne, der die Fruppen aus Guypten zu ziehen, anertenne, der die Fruppen aus deutsche in der Vergenzung und verfagen. Die Energie der Vollzie und wohl auch das. Regenwetter machten den Filheren einen Strich durch die Rechnung.

In Belgien sind die Kommenn durch eine Thromede eröffnet worden, an welcher der arbeitertreumbliche Inhalt das Charafterittischle ist.

teroffizier - Vorschule in Neubreisach soll wieder ftellt fein,

Telegraphische Nachrichten.

Celegraphische Hachrichen.

Best, 11. November Der Ausfahls der Ungarischen Delegation first angere Angelegenheiten nachm nach unweientlicher Debatte das Hubard seigen an und bestigen in er Stimme un nächten Sammaba geben aus de bestigen in verstenen.

Best, 11. November German Grant Antoch ein zustammenbangenes Bild der politischen Stimaton auf unschlieben der Antoch ein Bernach in der Delegations internachten Stimaton erführen der Antoch ein Bernachten der Bernachten Bernachten der Bernachten Bernachten Bernachten der Mehren der Bernachten der Bernachten der Mehren der Bernachten de

Altseifen Miland, dar ing nag den monstenenden Separenausbegachen.
Barris, 11. Kovember. Deputirientammer. Der Minister des Timen, Carrien, beantragte die Bewölligung eines Krediffs um 800000 Fres, um Infertigung der bei den fehre über die dereichvennungen Befreichbaten. Der Ministerpfälsent Frediener seigte Der Kammer an, das der Kumisterpfälsent Tonsten und Annaun, Konal Bert, gestorben sei; es wirde bestigung auf-andeben.
Brüffel, 11. Kovember. Repräsentantien-Kammer. Zum Kreisbenten wurde Zaaf gewählt. Bon Oultremont wurde ein Antrag einsurfe Zaaf gewählt.



gebracht, wonach die versönlich zu leistende Wiltstedenstpflicht unter gewissen Websingungen eingesicher werben soll. Vondom, 10. Nowder. Der ruffliche Bestichalter von Staal, hatte deute Nachmittag, eine längere Conferenz mit dem Staals-sterteiter des Ausmätzigen, 2007 Iddebelinder, auf die an ihn geruchtere Deptich der Negenitäasi dankt Berug Nachemen ihr der Chre, netder den die Sodorunge durch eine Wahl zusch Auffelder un Anfgarien erweiten habe, er dirtie jedoch eine Auffelder un Anfgarien erweiten habe, er dirtie jedoch eine für gladder intellen, der der der Belieften zurückschaften ein ein werde.

ren merce. Tienswa, II. November. Die Bertagung der Sobranje dis Somnabend erfolgte, nachdem der Präftbent in der bentigen Sitzung der Bertammtung den Indalt der Untwort des Bringen Waldemar mitgetheilt Jatte.

Cages-Chronik.

* Der Kaiser empfing gestern Bormittag den Beiuch bes Prinzen Androis om Bayern und höster ben Krinzen Seinrich IX. Keuß, welcher die Orden seines berstorbenen Baters überbrachte. Demuächst ließ die der Kaiser dem Frasen Berponder Bortrag halten und arbeitete Wittags längere Zeit mit dem Minister von Kuttlamer, sowie mit dem Kriegsminister und dem General von Allebyll. Nachmittags erschienen die Herzegin Bilhesm von Wecklendung Schwerin, nehst der Herzegin Töckser von Wecklendung Schwerin der Verlächen von Wecklendung werahlichten. Die beabslichtigte Meise zur Sagd nach Leglingen, welche auf gestern Verlächung aller verschaben. — Der Kaiser empfing gestern den Reichzstanzler Fürst Vismart in Audeinz.

* Das Ergebnis der ackten im Arten Berliner Land-

* Das Ergebnig ber geftern im erften Berliner Land 2038 Ergebnis der gefenn im erten Verliner Landsungliffes (lattgelindenn Erfahywahl ift, daß Dr. Otto Hermes (freifinnig) mit 545 von 836 Stimmen gewählt wurde. Der foniervactive Candidat den Acceptation erhieft 222 Stimmen, der Candidat der Nationallikeralen Vaurarth Cyllmann 56 Stimmen. Die Wahlberteiligung war bei allen Partierei schwächer als dei der letzten Wahl im Jahre 1885. Es wurden 54 Freisunige, 6 foniervactive und 9 nationallikerale Stimmen weniger abgegegeben ols im Sohre 1885

Soden jolort anzulegen. Während des Thees iach man den deutschen Kaifer dieses das Gesicht auf ichmerzhaite Beite, verzieben, towie eine gewisse Unruse an den Tag legen. Auf die Alleriagen der gene Musikan gate der Kaifer endlich gutmutbig lächelnd :..., Bernbigt Euch mir ist ganz wohl, ader Feodora hat dei ihren Errimpfen io viele Kiepnkahren, der Hendelt, dag ich Gestilbt habe, als ob ich in der Eisernen Jungtvan steckte.

Das Rultusminifterium macht befannt, bag bas neue Konsistorium für die Proping Westpreußen in Danzig mit bem 15. November b. 3. seine amtliche Thätigkeit

mit dem 1d. Novemoer v. S. paren die Münzen zu beginnt.

* Im Wonaf Oftober d. J. waren die Münzen zu Berlin, Minchen, Oresden, Stuttgart, Karlsruhe und Samburg in Thäigfeit, um Einpfennigftiest auszupräugen. Es wurden deren um Ganzen für 33.552 M. 89 Pf. geprägt. Anßerdem gelangten in der Berliner Münze für 4.381.680 Mt. Doppelfronen auf Privatrechung und in der Oresdener Münze für 4.8000 Mt. Sinmartfiide zur

* Der "Posi" wird bezüglich der Berhaftungen in Buckau bei Magdeburg aus bester Duelle bestätigt, daß es sich um anarchistische Umtriebe handelt. Die Unterschung sit bereits im Gange und ist der Reichsam-walt Stenglein aus Leipzig in dieser Angelegenheit in Magbeburg gewesen.

* In Berlin ift Donnerstag Morgen der Afrikareisende Dr. G. A. Fischer nach gang kurzem Krankenlager einem Gallenfieber erlegen.

* In Frantfurt a. M. hat gestern die Polizei eine größere Anzahl Sozialisten, die in einer Wirthichaft versammelt waren, sammt dem Wirth des Lokals, Heinrich Bring, verhaftet.

* Gestern begann in Kottbus die zweite Berhandlung in der Sprenkerger Angelgegengiei. Die Angelagene erstärten sich sollt immelied plei indistig der benicht die nichtschulbig. Der lesädige spinner Täuligke benierke: Er habe sich nicht unter der standalirenden Menge beiunden, habe alterbings in seiner Dummhelt Hurge beiunden, habe alterbings in seiner Dummhelt Hurge geschieden. Mattusch erstärt sich sir schulbig. Der angestagte Arbeiter Danjt denentet in erregter Beie: Ich die nollskändig unfiglichtig, ich die Familienvater, ich muß sehr sleiftig arbeiten, um meine Familie zu ernähren umb betheilige mich weder an weien Familie zu ernähren umb betheilige mich weder an bei Sozialdenostratie noch gar an einem Straßenauslauf. Ich zie habe einen Kosten in der Kricke und nuß alljomttäglich in die Kirche gehen. Die Poliziedematten haben au zienem Aben der berhaftet, der ihnen in den Weg sies. Beftern begann in Rottbus bie zweite Ber-

* Dem "Staatsanzeiger für Württemberg" zuiolge mußte ber Extrazug, welcher den König und die Königin von Bürttemberg führte, wegen der Ueber ich wemm un-gen in Oberitalien seine Fahrt in Bellinzona unterbrechen. Statt der Strecke Luino-Savona wird jest der Zug die Strecke Mailaud-Aurin-Aydu-Viliza nehmen. Die Staatse

rteffen, werben bent Könige zur Erkedigung nachgefandt-während die übrigen Angelegenheiten durch den Prinzen Bilgelim nach dem Bortrage der Winiffer im Ramen des Binigs erledigt werden, wospen gunner auf die die * Der befannte Spaiglbemafrat Megiernfaß

* Der bekannte Sozialbemofrat Regierungs-baumeister a. D. Keßter iheint in Deutschland nitzenb Kubk finder zu kömen. Im Becht ausgewiese, wande ert sich nach Brandenburg, nach inrzer Zeit erloßte hier leine Ausweitung; Keßter begab sich munnehr nach Branns-chweig, mach die dertige Kosigsbiretion wies ihn aus, worant sich Keßter in Milnsten niederließ. Seines Wiebens war auch hier nicht lange, benn nach zweimonatigem Aufenthalt ging ihm die Ausweisungsordre zu und zwar nicht nur aus München allein, sondern aus ganz Bapern Rifter hat gegen diese Ausweisung eine Beschwerbe an. die Regierung in Dberbayern gerichtet und in Folge besser auf gestern, Lu, eine Borlabung erhaltem. Der Ausgebesser wienen, ivoleper im Minchen sich jeder agiatorischen Theirigen Erhäusigteit enthalten haben will, gedenkt, wie ein Arbeiterblatt melbet, die ihm widerschrene Behandlung in einer ausgestiebelichen Ausgeschaft uns der Ausgeschaft und der führlichen Dentschrift bem Reichstage gu unterbreiten.

* Nachträglich ermittelt. Uniere Zeser werden sich noch jenes Nebstahls erimnen, der an einem Wertzbriefe verübt wurde, den die Bantstirma Kobert Warichause & Co. in Berlin an einem Geschäftsfreund in Moskau mit 120000 Aubel russischer Trientanteise übersändt hatte, Rummehr sit es, wie der "B.B.-C." meldet, der russische Boligei gelungen, in drei Moskauer Kostbeamen die Diebejenes Beiefes zu ermittelt. Es wurden bei denselben von der gestohlenen Summe noch 80000 Aubel vorgefundert.

ber gestohlenen Summe noch 30000 Andet vorgefundert.

* Ein überaus seltsamer Fall hat sich in jüngster Jeit in Berlin ereignet. Ein Wann von etwo dreißig Jahren, Inhaber eines Möbelgeschäites, dem Anichein nach von bester Geinnübgeit, sehr strebsam und steißig und wohlsgeordneten Berhältnissen leden, wurde plöglich irrifung und — hatte volle Kenntnis von diesen seinen Aufande. Er tras alle nötigen geschäftlichen Berisgungen sitt eine Reiche von Tagen, übergad dem Hausbener die Schlissel mit dies fich in die Schartse aufrehmen, nachdeme er vergeblich in anderen Krenschauben und kinder einer Anschen und sieher die schartse fann die sich in die Schartse aufrehmen, nachdeme er vergeblich in anderen Krenschauben und kinder beinde mit siehen kinder beind und sieher binnen wenigen Tagen den Zod des lunglicklichen herbei, der nur einmal wieder einen sichten Ausgenflich hatte. Der Bedauernswerthe, den seine Verwandten erst als Leiche wiedersahen, ist vorgestern bestattet worden.

worden.

Die Fariser Ginbrecher "arbeiten" mit größer Kühnheit, wie aus dem nachstehenden Falle zu erschen ist. Borgesten, Nachzis, wurde das augenbildtlig andervohrte Hotel des Forschungsressenden Termany an der Eck des Boulevards Gowion-Saint-Chr und der Aue Vernier aufgepflindert. Die Diede drangen erft über die Mauer nach dem Hof des Hotels und erklommen, da ihre Sinderinde zu ebene Erde und in ersten Stockwertung zu ebene Erde und im ersten Stockwertung geworfenen Stricks, durchfvrachen das Dach, den Jußbeden

Des Grafen Suhne.

Frei nach bem Englischen von Abolf Reiter.

Die sichere Ruhe, mit welcher Valeria gesprochen, hatte ihließlich den Lord Penrith boch recht lingig und verlegen gemacht. Baleria, welche dies wahrnahm, stellte es em Herrschaften anheim, den Grasen Kelso in ihrer Gegenwart dier eintreten zu lassen und ihn aufzusordern, ihre Worte zu widerlegen.

Der Lord und feine Frau faben fich lange nachben-

tend an.
"Bitte sehr", bemerkte Baleria, "laffen Sie ben golan-ten Herrn nur eintreten; ich möchte ihn von Angesicht zu Angesicht ichauen, und wenn er im Stande sein sollte auch unr eines meiner Borte zu wöberlegen, will ich alle meine Mittheilungen als Lügen und Ersindungen zurück-

nehmen."
Der Kord zog augenblicklich die Klingel. "Frage den Lord Kelso, ob er nicht auf einige Augenblicke herkommen möchte", lagte et zu dem eintretenden Diener und es ent-skand eine keine Kause. "Kährendem spielte sich unter demselbe Dache eine andere

Agathe wußte, daß Baleria mit bem Lord und feiner ugatze wilste, oaz Saleera mit dem Lovo und feiner Gemachlin eine Unterredung hatte; sie bejand sich in einer verzweiselten Unruhe. War Baleria ihrethalben oder des Grasen Carthon wegen hier? Sie selbst oder er mustre es sein! "Bas wird sich nun ereignen?" fragte sie sich Lovd Kelso und Beatrice besanden sich im Musistiaale und vooren in der seitersten Laune, als der Diener gerein-trat, um sich des vom Lord erhaltenn Auftrags zu ent-sehben

"Kommen Sie herein", sagte Lord Penrith, nachdem er Kelso's Tritte bereits gehört und die Thür geöffnet

garte. Lord Kelso trat ein und auf den Blick, nachdem dieser Baleria geschen hatte, erkannte das Ehepaar, daß sie die Wohrzeit gehrochen. Lord Penrith trat dem künstigen Schwiegerschne ent-

"Ich wünschte Sie zu sprechen, Lord Kelso", sagte er. "Diese Dame, Fräulein d'Envers, ist aus Baxis hierher getommen, um Eie hier iber alle Wahen zu beichuldigen Ich habe ihre Wittheliungen nicht glauben wollen und Sie nun auf ihren besonderen Wunsch hereinkommen

Baleria liebte ihn — fie wurde bleich urd zitterte; ihre Augen glühten und verdunkelten ihr das Licht.

Lord Kelso war in ben ersten Augenbliden ganz verlegen, hatte aber bald die Selbsteberrichung wieder gewonnen Er machte vor Baleria ichweigend eine Meine Berbeugung, welche sie ihm in bereschen Weise rewiderte. Sie sind gesommen, sich an mir zu rächen?" redete er

fie an "Ia, um mich zu rächen", entgegnete sie. — "Wollen Sie mir einige Fragen beantworten? Es sind Fragen, die ich an einen Gentleman stellen darf."

Er fah fie mit Berachtung an, antwortete aber nicht. "Ift die Geschichte von Ihnen und der ungslicklichen rau G.... wahr ober nicht wahr?" fuhr sie fort.

"Bas haben Sie mit dieser Gelchichte zu chunt?" ent-gegutete er. "Ich sebe mich nicht veransaht, Ihnen darauf ein Antwort zu geben" "Ah, io! Nun, dann wird Sie Lord Penrich, welcher die Bahrheit wissen will, seber fragen." "It es wahr?" fragte dieser mit gerungselter Stirn und differem Blid.

"Ihnen muß und will ich es sagen, es ist alles wahr!" antivortete Kelso.

antworrere Keljo.
"Sie iehen jest, Lord Benrith", jubelte Laleria, "daß ich die Wahrheit gesagt habe. Und nun werden Sie wohl auch zugeben, Lord Kelso, daß Sie vor mehreren Jahren im Schlosse meiner Autrer mit einem ebenso ichändlich im Salonje meiner Beitrer mit einen vorint jaginorig, betrogenen Nädschen als "Herr und Frau Heriot" gelebt haben und diese fich Jahre hindurch in der That für Ihre Frau gehalten hat. Ift es nicht wahr?"
Er jah nach Lord Fenrith, als hätte dieser die Frage

an ihn gerichtet.

"Zu meinem tiefften Bedauern ift es leider wahr, mein Lord."

Lord. Es trat eine Stille ein. Lord Penrith ließ fich neben einer Gattin erschöpft auf einen Stuhl nieder; sie schluchte, während er ihre Hände ergriff und wiederholt seutze. Baleria rief trumphirend oder viellnehr mit einer gewiffen Frechheit aus: "Sie sehen, daß ich die Wahrheit gesprochen habe!"

Mylingen, das Jach mit Jufe eines um den Bautglung geworienen Ertick, durchfrachen das Dach, den Fynfsoden.

Aufs tiesste bewegt, sprach Kelos "Rady Penrith, wossen meiner ichweren Bergehen nicht entschwieben, will mein vergangenes Leben durchauß in kein anderes Licht stellen, aber lassen im Anderen Mensen der Anderen Wenigen Datischen auflähren. Ich lage sa mit Apkänen im Auge, daß ich noch nie die Absicht, anderen Wenigen webe zu thun. Lediglich weineigenes Selbst habe ich gestellt, nur meinen eigenen Bergnügungen bin ich nachgegangen. In den gesen Werton stellt in dem Vorbergrund gestellt, nur meinen eigenen Bergnügungen bin ich nachgegangen. In den glänzendsten Bergnügungen bin ich nachgegangen. In den glänzendsten Bergnügen werchgnisen. Wein herz, Gvott weiß es, war aber noch nicht ganz sollten, die von eine kenne eigen Bergnügen werchgnisen. Wein herz, Gvott weiß es, war aber noch nicht ganz sollten. Den her her betweisen Sahren, ich dari es wohl sagen, bin ich unablässig betrecht geweien, ein bestere Wenich zu werben. Ein solcher wäre ich bereits längst gesorben, wenn ich Zemanden in der weiten Belt gehabt, der mich in meiner frisheren Zugend auf den richtigen Weg gesillyte sätzte. Ich den ichte frichten gemangen, die sich auf eine niedere Densweite, einen gewöhnlichen und scheiter auf meinen Bestungen werben nur Gutes won mir sprechen. In den niehe Schauster aufschlichten Len der Krauen babe ich nicht zu repetitien vermocht. Ich in Stree Gegenwart jolches lagen zu miljen. Ich Baunten habe die und sinch und schender der auch erleht, dar wercht genund in, ihren Nannen sier zu erwähnen. Ich fiebe Beatrice und sichse au erwähnen. Ich sie kennen den gegen un miljen. Ich deb deit den siehe Beatrice und sichse den zu erwähnen. Ich siehe Wentth, den siehe Beatrice und sichse auch erleht, dar in entweber der Reinheit der Engel oder eine teussisch zu miljen. Ich dabe die mit jungen Damen eine gangenen Berhältnisse stell nicht genommen, aber auch erlehet, dar je kennen siehe Bentich und siche ein ein sich ben den

Er wandte sich nun an Valeria und sühr in ruhigem Tone sort: "Was wünschen Sie von mir nun noch mehr? Gerächt haben Sie sich."

"Gerächt habe ich mich, und die Rache war jüß," bemerkte Baleria mit erzwungenem Lächeln.

Graf Relfo mandte fich wieder an bas unglückliche

"Was Sie mit nun zu sagen haben, das möchte ich gern erfe dann hören, wenn diese ehrenvertse Dame Sie ber-lassen hat."

(Fortfetung folgt.)



mi 93

eines Zimmers im zweiten Stochwerle und gelangten durch die Orffmung in das Gemach des Gelehrten, das nun mit großer Gorglatte ausgerandt wurde, Rachdem die Diebe noch die Kleider Tremany angegogen, entfernten ste sich

ungehindert.

*Aus Best. wird geschrieden: Die Agitation zu Gunsten der Albertilheung der Gebeine Franz Liszt's in heisentstigen Erde wird soch der Arang Liszt's in heisentstigen Erde und in der Verlagen der Verla

valle ein amtliches ober holdomtliches Enischreiten selbst ber Regierung nicht ausbleiben werbe. (?)

* Ein Spion aus bem beutschie französischen Ariege. Dem "Figaro" wird ans England gelchieben, abj inter Kegniter, welcher wöhrend des Krieges eine so gehinnischoolle Rolle ipieste und sich als Bermittler bei der Kalierte Angenie, dem beutschen des Krieges eine so gehinnischoolle Kolle ipieste und sich als Bermittler bei der Kalierte Angenie, dem beutschen Genigktanzler, bei Bazalne, in vonlichen Houseplanerser vor Wes Engang verschäftlich von wenigen Tagen m Ramsgate geltorben ist. Wie man sich einmert, war er in Japes 1874 in einem feiten Play eingeschlichen batte, um Weiter sich in einen festen Play eingeschlichen barte, um Weiter sich in einen festen Play eingeschlichen barte, um Kreiber nüßlich zu ein, zum Tode verurfiellt worden. Er leite bamals schon in England, wo er sich ganz neuerstanzlichen Kreiben geopfert wate, durch welches ein Kame berühnt geworden ist, wurch welche gebieh und siene Witten mit sinn Kindern siehe Wangen den Mangel schieb, und siene Witten mit sinn Kindern siehe Wangen den Mangel schieb, und siene Witten und betragehen unt kaufte unter dem Kamen einer Antere ein Beregehen werden der Wangen den Mangel schieb, weich welche gedieh und eine Wittene mit sünf Kindern sich in kannessen den Mangel schieb, weich welche gedieh, wei die Betreitigter anzumelben, chieft aber den Bescheiligter anzumelben, chieft aber den Bescheiligten Wähnere wirden und er verkannung zu leben, und von Zeit au Zeit verlantet, er werde eine Memoiren herausgeben; allein nach dem, was siene Frau dem Gewindernennen der Argene nach dem, was siene Frau dem Gewindernennen der "Figarountschlieben der Angen eine Angeben und ben und ben und eine Witheren und bei und eine Kunter unt den und dem, was siene Frau dem Gewindernennen der "Figaromitteller, hatte er siene Luft mehr, zu sicheren. dem, was feine Frau bem Gewährsmenne des "Figaro" mittheilte, hatte er feine Luft mehr, zu schreiben, und juchte im Gegentheil die Bergangenheit zu vergessen,

* Ungließelde Vergangenger zu vergezen.

* Ungließelde 3. M. Colmar fiel der Lehrer am Hecum, Obrecht, indem er Fensterrouleaux aufrollte, was dem Fenster hinaus und blieb todt auf dem Klage liegen. Obrecht war einerzeit von dem französsischen Kreum übernommen worden.

Mater.

* Mus Warschau wird gemeldet: Sin aus 22 Waaren-und 4 Personenwagen bestehender gemischter Zug ist auf der Jahrt von Wichanowicze nach Winst, 7 Werst von Richanowicze, am 8. d. Vick. entgleist. Tabei sind meh-tre Waarenwaggons, darunter sür Liban bestimmte Bieh-

wagen, tart beichäbigt, zwei völlig zertrümmert. Richt minder gelitten haben die Bersonenwagen. Zwei Passogiere dieden auf der Stelle jobt, ichwer verlest wurde ein Schassiere und zwei Frauen. Sine größere Ungahl von Bassagieren sind weriger ishwer vertrumber. Die Absahe ver Entgeleitung ist noch nicht bekannt. Aufgallend ist, daß in wenigen Bachen auf dieser Strede zwei Entsalienann stattechnoben labben. gleifungen ftattgefunden haben.

aleitungen l'attachunden höben.

Coursbericht. Berlin, Tonnerstag den 11. Robember. Die Bolte eröffinete den beutigen Berlehr in teller Kolfinng; der Umfang der gelchäftlichen Zbätigelt blieb aber auf lämmischen Oktieten leich engelchen ih, de es nach jesicher Richtung bin an Unternehmungstuft ichte, in Wolge besten lich auch der Schieften inter eingelchen hohren bin an Unternehmungstuft ichte, in Wolge besten lich auch der Schieften und der Schieften von der Verlage von der Ve

Sandstgetenmen mer 119,25 Proebb. Clood — Anna Geschäftsverlehr. Ans dem Geschäftsverlehr. Jeder, selbst der Aermste, kann täglich

Jedert, selbst der Aermste, kann täglich seehs Pfennige opfern,
damit eine gründliche Reinigung seines Kürpers harbeifähren und hierdurch einem Heer von Krunkheren interese welche durch Störunger im Ernährunges und Verdauurn bestehen der Abstrager im Ernährunges und Verdauurn hierzeitschlieben der Magen-, Leber- und Gallenleiden Hänerrhösidabsechsprüchen, Blutandrang, Appetitlosigkeit etc., hervorgerufen werden, Wirmeinen die Anwendung der Apothieker R. Frandr's Schweizerpillen, erhältlich äs Schachtel Mk. 1 m den Apotheken. Man achte genau darauf, dass jede Schachtel als Effunette ein weisses Kreuz in rothem Grund und den Namenszug R. Brandr's stägt, und lasse man sich nicht durch anders verpackte, billigere Mittel irre führen. Die Bestandtheile sind anseen auf jeder Schachtel angegeben.

Taurskalender

Kirchliche Anzeigen.

Straftling Angelegen.

Im 21. Sonntag nach Trinitatis predigen:

31 U. S. France: Comitting 10 Uhr (geneiniemer Sounts patiesbeimt für die E. Warrier me E. Ulträdsgewende)
Serr Archibiafenus Afanne. Mach der Archigt allgemeine Beichte und Abendundlissier Desir Che. Radmutting Albr Kindergattesbieni Serr Superint. D. Kürter. Übends 6 Uhr für die Et. Marien uhr Ulträdsgemeinde Serr Woning den 16. Vovember Abends 6 Uhr Bieffunde Serr Superint. D. Körter.

Woning den 16. Vovember Abends 6 Uhr Bieffunde Serr Superint. D. Körter.

Comitag den 16. Vovember Radmuttag 2 Uhr in der Kapelle des Nord-Kriebofes (am Steinthore) Serr Tiatoms Grümeiten.

Grüneisen.

A. Et. Ufrick: Bormittag 9 Uhr und Nachmittag 2 Uhr Kudergatiesdienit (im Bolfsichaffaat, neue Bromenade 13) Herre Flatonus Richter. Bormittag 10 Uhr (in der Kirche au II. L. Frangen) herr Urchdischaus Franze. Berden. Hoff (in der Kirche zu II. L. Franzen) herr Diafonus Brickfer.

Richter.
Areitag den 19. November Abends 6 Uhr (in der Kirche m. U. L. Fronci) allgemeine Beiche und Abendmahlsfeier dert Sperprüger eigetet.
Diemis: Vorm. V/2 Uhr derr Herbeitungs Wächtler.
Diemis: Vorm. V/2 Uhr derr Herbeitungs Wächtler.
Diemis: Vormitag 10 Uhr derr Openpolger Saran. Nachm. V/2 Uhr kindergotteddent derr Diafonus Rietifdmann. Newds 6 Uhr Derrelbe.
Dobritatkieche: Vormitag 8 V/2 Uhr Derr Diafonus Rietifdmann.

Borm. 8³/₄ Uhy. 11 Neumarkft: Bormittag 10 Uhr Herr diffing. Hilfsbrediger Lohmann. Vachmittag 2 Uhr Kinderlehre Herr Bairor Jordan. Ploends 5 Uhr Abendgottesdienst Gerr Kairor 11 Saifmann

D. Hafimann.
31. Et. Georgen: Bormitiag 10 Uhr Herr Brediger Balmié.
Rachmitiag 2 Uhr Seriamming der fonfirmirten jungen Rächmitiag 2 Uhr Berjamming der fonfirmirten jungen Rädigen im Kartfaule bei Herr Auftor Knuth. Mittwoch den 17. Avvender Bormitiag 10 Uhr Beichte und Kommminn herr Keftor Knuth.
Freitag 19. November Abends 8 Uhr Bibessiumde Serr Collempolium (Und.

ilfsprediger Graß. **ftadtischen Siechenhause:** Borm. 9 Uhr Herr Hülfs: Im Diakoniffenhause: Bormittag 10 Uhr herr Baftor

um Piefonissenhause: Bormittag 10 Uhr Herr Vastor der Forden Forden Franker: Morgens 71/4, Uhr Krühmesse. Borm. V., Uhr Hochaust mit Bredigt. Nachmittag 2 Uhr Christenledre umd Litaner.

Su U. L. Francer: Den 7. November der Schuhmacher U. Standblardt mit E. Kling au Teutschenthal. — Der Schrifter K. Tarich mit J. Swandd zu Annselden. — Den 10. November der Schossen V. Millenden von Eine Millenden S. G. Krampe mit Ih. B. W. Brand. — Der Bossistissen E. Krämpe mit Ih. B. W. Brand. — Der Bossistissen Erkbeiter U. Bulgereit mit K. Edming.

Wortsparachie: Den 7. November der Kleicher Liebig mit E. W. Willer.

Wortsbarding. Gen.
G. M. Mille. Den 3. November der Paltor zu Treinenbriehen nit S. E. W. Grook.
Glaucha: Den 7. Rovember der Handarbeiter K. A. Blautich mit S. H. Grook.

G. M. Worter Gelech E. Amalie

31 11. 2. Frauer: Des Maurer Schech A., Amale Bilbelmine Krieda, geb. 12. August 1886. — Des Schrieber Ulbrecht E., Ho Emile Schwig, geb. 17. August. — Des Kaufmam D. Seinick S., Karl Gruft, geb. 9. September. — Des Schlosterneiter Röbel S., Billy August, geb. 14. Septor. — Des Santelsmann Berson S., Alfreb Justius, geb. 7.

Oltober.

**Mrichsbarochie: Des Schmied T. K. Jähnigen S. Traugott Max, geb. 7. Januar 1886. — Des Kunfmann V. L. B. & Martini X., Julda Defene Anna, geb. 28. June. — Des Brentier K. W. Schuttwolf X., Cla Bertfa Lunna, geb. 28. Juli. — Des Brichtoffschen K. L. Schultge T. Sophie Chrittiane Clara, geb. 16. August. — Des Clienberber I. K. H. Stauenborf X., Warie Minna Louife, geb. 26. August. —

Des Kanimann Q. S. Löbr T. Marie Ugnes Käthe, geb. 2 Unquil. — Des Lichtermeilter K. E. M. Sanadel S., Sermann Aberdor Franz Baul. geb. 30. Unquil. — Des Maurer U. S. Chmann E. Ouris Baul. geb. 5. Serbember. — Des Kani-mann R. R. C. Ouje T., Unna Serviette Untonie, geb. 14. Erritember. — Gire unedel. J., Margarethe, geb. 25. Serbir. — Des Schlöffermeilter R. M. M. Sanaber S. Gentir. — Des Schlöffermeilter R. M. M. Sanaber S. Gentir. — Billiehn Karl, geb. 18. Diober. — Des Koriner S. G. Ooppe Z. Unna Bertha, geb. 16. Ottober. — Mortisparodier Des Hubbauer Gehef Z., Minna Unna, geb. 10. Kornan 1886. — Des Rehaurateur Kempf Z., Debnig Mourisparodier Des Hubbauer Gehef Z., Minna Unna, geb. 10. Kornan 1886. — Des Kediuttieber Minh S., Volamies Kurt, geb. 29. Unguil. — Des Dreastermeilter Koule S., Malter Dith Germann, geb. 27. September. — 20. Manurer Kebie Zwillings-T. i. C., Bertha Schwig und Kriebrich Otto, geb. 7. Tofboer. — Gine unebel. T., Gmille Martha Friede, geb. 14. Ottober. — Cintbinbung s. Janitatut: Gin unebel. T., Marie Gunton Sart, geb. 29. Ottober. — Gine unebel. T., Marie Gunna, geb. 29. Ottober. — Gine unebel. T., Maria Muguile ach. 3. Wobember.

Sung And, geb 29. Oftuber 1886. — Gine mebel I. Marte Gmung, geb. 29. Oftuber 1806. — Gine mebel I. Mina Ungulte act. 3. Robember.

20. Michael 20. Elbert 1806. — Gine mebel I. Mina Ungulte act. 3. Robember.

20. Michael 20. Elbert 1806. — Gine I. Arichia Michael Robert, geb. 1. Januar 1836. — Des Hummermann Brechmann E. Guitav Bermann, geb. 21. September. — Des Genifiteter Miller I. Louie Marquerthe, geb. 19. Oftober. — Renmarft: Eine medel I. Mindie Semriette Friedo, geb. 6. Mars 1886. — Des Indbalter Echtebougt I. Gruetine Balty, geb. 11. Mary. — Des Genüferer Goldommer E., Karl Mirthur, geb. 19. Migailt. — Des Steiniger Miller Schröder. State Miller I. Man. — Des Genüferer Willer Miller Schröder. Schröder. Miller Schröder. Schröder. — Des Dienkicherner Bilderer Schröder. Schröder. — Beller Miller Schröder. — Giber Miller Schröder. — Beller Miller Schröder. — Giber Miller Miller Miller. — Miller Glara, geb. 20. September. — Des Schröder Kuller. — Miller Kuller. — Miller Miller Schröder. — Des Dientimann Bergmann I. Minalie Clara, geb. 20. September. — Des Greichesbener Mane I. — Gophie Liette, geb. 1. Moeenber. —

Schlichtern. Sibliochet ber Kallert. Reppolb. Razal. Albemie:
Schlichtern. Sibliochet ber Kallert. Reppolb. Razal. Albemie:
Zompidg. Koutta und Zomering geößtet bon Sagun. 3—6. Sötigd
Universitäts-Bibliothet, Stetchoffrage. Geößtet Mantag. Dienkdag, Domerskap und Syrting und Sibl Ultr. Pittingding Bomanden
Sommittags von 9 bis 12 litr. und Nachmittags bon 2 bis 4 litr.; in ben
gene igenz. Zompidhamen nerene Sinder ausgeleichet zeit, delemommen
Sperit igenz. Zompidhamen nerene Sinder ausgeleichet zeit, delemommen
Reichtern Stetchauften ber Som in 1988 bis 4 litr.; in ben
Radom. Rolfsbibliothet, Kathpunk. Sommings von 11-12 litr.,
Reining und Nerelan Menhos ben 7—8 litr.
Reining und Nerelan Menhos ben 7—8 litr.
Seine von De- 1 und Nachmittags von 3—5. Elegidietpung: Routing,
Reithunds und Semnebend,
Reithunds und Reithunds und Semnebend
Reithunds und Semnebend,
Reithunds und Semnebend,
Reithunds und Semnebend,
Reithunds und Semnebend,
Reithunds und Semnebend
Reithunds u

Stadt Magdeburg.
Salle'ider Zither-Arang: Ab. 83 Uhr Uebungssinnide im Restaurant zum

olke inter Junisanny.

Asiegiskingis, S. Hebungjunde im Keidiskingler.

Riberctian Kopinus 20. 8 im "Jorefle".

Salvertian Kopinus 20. 8 im "Jorefle".

Salvikore Amerikanis in Salvikore Somaniend und Sounting von 9 lihr ab Berjamme ing im "Jorefle Gale Zadvie".

Rahvikore Zarnivercini 20. 8—10 Zurnitunde in der fälöt. Aurnhalle Zarnivercini "New 20. 8—20. Zurnitunde in der fälöt. Aurnhalle Zarnivercini "New 20. 8—20. Zurnitunde im "Jacobiev".

Zarviercini "Jeiofen": Ald. 8 Zurnitunde im "Jacobiev".

Abgang und Anfunft

Ben Stageteine, 7:19 8, 951 8, 105 8, 105 85 (105 85) 113 18, 104 82 3.10 8, 50 18, 105 8, 105 85 (105 18) 113 18, 104 82 3.10 8, 50 18, 105 1

Tugang mid Animing
Der Eisenbahusige Bahmhof Halle,
agbeiner 7:19 & 951 & Sen Mapachura, 7:21 & 652 & 8. Sin Stabeller, 10.28 1.28 & 5.3
2. 12.5 % [bis College] & 6.56 % 8.56 % 10.4 %.
2. 45 ft.

9. 6.56 M. 8.56 M. 10.4 M. 245 ft. 3. 8. 8. 8. 8. 10.4 M. 245 ft. 3. 8. 8. 8. 11.7 M. 25 M

Bon Guben. 7.4 % [von Haffen-berg]. 1.6 N. 7.9 %. Son Zbiiringen. *4.28 pt 7.7 %. *9.13 %. 10.38 %. 1.9 N. 5.15 D. *5. 3 R. 8.3 M. *9.8 M.

Bon Bertin. s. 0 8.20 % bon Sertin. s. 0 8.20 % bon Senterfeldj. 10.3 B. *11.31 B. 2. R. [bon Bitterfeld]. 5.23 R. 5.44 R. 8.58 A. *10.53 A.

* bedeutet Schnellzug. s bedeutet Lotalau .

Albgang und Ankunft der Brivat-Berfonenporte t Boffing Salle. Rad Sassikat. 5.45 S. 30 R. Sen Sassikat. 8.35 S. 7.5 ° Rad Satuminde. 6.0 S. 30 R. Sen Satuminde. 10.9 S. 7.0 °

Meteorolog. Bericht bes Halle'ichen Tageblattes.

Dat.	aat, i S bne e	red. 0°	110	iometer ich Reaum	eigfelt b.	Mint. b	Maleria Prinstra Marri
11./11. { 12./11.	2 Upr 8 Upr 7 Upr	746 0 746 0 745 5	+12.5 +7.5 +5.0	+10,0 +60 +40	52 78 90	80 80. 80	bebeckt wolfig
the I reduced brook Same to a consider maintains and t							

Die Temperatur in Celffigs Graden war in nachbenannten Sindlen folgende: Betersburg +7, Memel +8, Berlin +2, Handung +2, Chemnik +5, Minichen +1, Baris —

Sing-Acad. Sonnabend 6 Uhr lebung Boltsichule.

Direction Heinrich Jantsch - Benno Koebke. Offiziell:

Sonnabend den 13. November 1886. 34. Borftellung. 26. Abannements-Borftellung. Farbe: roth.

Medea.

Trauerspiel in 4 Aften von Frang Grillparger.

[Rachbrud berboten.]

Perjonen:	welchen forooff bie
Areon, König von Korinth	Adolf Müller. 11900
Rröufa, feine Tochter	Emmy Friedemann.
Jajon — — — — —	Arthur Bauer.
Medea, feine Gattin	Julia Behre.
Alejon, Abshrtus, beiber Kinder — — —	(Rl. Lesano I. ala Dut
Abfurtus, Deiver scinver -	Rl. Leszne II.
Gora, Medea's Amme — — —	Clara Ungar.
Berold ber Umphiftyonen	Frit Rugelberg.
Gine Stlavin & OS 408 papirated 41, opolite	Emilie Sek. maldi
Gin Stlave of themaly and authorities regulated	Carl Friedau.
Ein Landmann aus Korinth	Gustav Schwab.
Ort ber Sandlung: Rorinth	eler Ausiguis ist ans

Schantbiel-Breife: Profeeniums Loge 3 Mt. Ordeiter-Loge 3 Mt. 1. Mang-Loge 2.50 Mt. 1. Mang-Loge 2.50 Mt. Ordeiterbutenis 2.50 Mt. Barquet 2 Mt. Karterre 1.25 Mt. Broteeniums-Loge 2. Mang 2 Mt. Ordeiterbutenis 2.50 Mt. Barquet 2 Mt. Karterre 1.25 Mt. Broteeniums-Loge 2. Mang Loge 2. Mang Broteeniums-Loge 3 Mt. 2. Mang Chiefereiten (Seife, 75 Mg. 3 Mang Mite immement 75 Kg. Gallette 40 Kg. Die Tagestasse ist von 10—1 Uhr Bormittags und von 3—4 Uhr Nachmittags im Bestibut des Afratergebäubes geösset.

Pummern des Tageslattes mit dem Theatersettel 4.10 Kg. stiffer im der Kasse wie dem Billetenren zu baben.

Garderobe-Woonnements-Bücker zum Kreise von 4 M. güttig für 38 Borsteckungen, ind an der Kasse zu haben.

Juw Bequemlichteit des P. T. Kublikuns werden gegen Vormertscheine Bestellungen auf seite Mides an der Tagesterfasse angenommen und pvor gegen eine Bestellungen auf seite Mides an der Tages in Vormittags vereirbit Nach diere Zeit wird anderweitig über die Assis dies diesponit

Die größere Baufe nach bem 2. Aft.

Raffeneröffnung 61/2 Uhr. — Aufang 71/2 Uhr. — Gude nach 10 Uhr.

Sountag den 14. November 1886: Zwei Vorstellungen. Nachmittags 3 ½. Uhr bei halben Preijen (Parquet 1 Dif. 12.): Mein Leopold. Albends 7 Uhr: 35. Borftellung. 9. Borftellung in aufgehobenen Albonnement. Die welsse Dame. Komijde Oper in 3 Aften von Boieldien.

Die nächste Aufführung von "Wilhelm Tell" findet Freitag den 19. Kobember statt. In Borbereitung: Der Burenukrat.

Rach dem von uns mit den städtlichen Behörden vereinbarten Pachtvertrage tit die Beröffentlichung des Theaterzettels mit **Angabe der Kollenbeseitung** aus-chhiehlich dem Halle'ichen Tageblatte vorbehalten. Alle anderweiten zublikalianiene werden, von uns bezüglich ihrer Richtigkeit und Bollfandigkeit mich vertreten. Die Direttion des Tandt-Theaters.

Notiz: Nheater-Botrazug

mit II. und III. Bagenflaffe.

Halle-Ammendorf u. zurud an den Sonniagen 14., 21. n. 28. Rob. b. 3. Halle . . . Abf. 1115 Abds. Ammendorf . . Abf. 110 Abds. Ammendorf . . Anf. 1125 " Halle Anf. 1125 " Gewöhnliche Retour-Billete und Conntags-Billete find gültig.

Theater-Restaurant

empfiehlt außer einer reichhaltigen Frühftlichs- und Albendipeifetarte feinen vorzüglichen Mittagstisch.

Sente: Kalbskopf en tortue.

C. Meissner.

ter. Alöbel-Fabrik und Magazin

G. Schaible, gr. Märferstraße 5, som Marte lints, som Marte lints, som Marte lints, studen ihr großes Lager von einzelnen Stüden ihr großes Lager von einzelnen Tradition

Möbel= und Politerwaaren eigener Fabrifation.

Bimmer-Ginvichtungen in allen Stylarten von 300 Mart an. Lange's berühmte

RASIĒR-MESSER

aus dem allerfeinsten Englischen Silber- und Diamanten Stahle angesetigt, seiniere Hohlischliff, sertig zum Gebrauch, passend für jeden Bart, per Stück Francozusendumg Mt. 3,50.
Ctreschriemen (Patent) zum schäeren der Volliermesser per Stück 2 Mt. Schärfmasse, a Dosis 50 Big. Rasserzeise seinste Unalität ¹⁷, Kinnd 40 Pfg.
Die vorzugliche Gitte meiner Rassernesse, vorch weche sich dieselben in einigen Jahren einen Weltruf erworden haben, setzt mich in den Ernnd, sitz jedes einigene Stück 5 Jahre Arantie zu leiten, es sein derhalbe die Geschapheis gedoten, sich sitz in nur Mt. 3,50 den Beitz eines wirflich guten Kassermesser zu verschaffen, mit welchem man lich Jahre lang rassiseren kann.

Ernst Lange, Stahltwaarenfabrik Größeath bei Solingen. Austricke Preisliste über aller Aren Weiser, Gabeln, Scheeren ve-werden auf Wunsch franco gusgelandt.

Bictoria-Theater, Halle a Leipzigerstr.,

(Gasthof zum goldenen Hirsch).

Freitag den 12., Somnobend den 13., Somning den 14. d. Wits.

jeden Kadmiting 5 Uhje

Nur 3 grosse brillante Extra-Vorstellungen

mit Dr. Beilt's Micfentosmorama und Brof. Drummmond's Patentslicht.

Neu! Neu! Jun eisen Vale: Neu! Neu! Neu!

Beweglich und telend datzeiellt mit popular wijfentdaitlichen Borträgen.

Dr. Emil Schlagintweit's Reife durch das uralte Kunft und Bunderland

Dr. Emil Schlagintweit's Reife durch das uralte Kunft und Bunderland

Dr. Emil Schlagintweit's Reife durch das uralte Kunft und Bunderland

Dr. Emil Schlagintweit's Reife durch das uralte Kunft und Bunderland

Beweglich und telend datzeiellt mit popular wijfentdaitlichen Borträgen.

Henry M. Stanley's See Congo-Etromichnellen Er Der Gongo und beine

Mündung, Kamerun, Angra Begnena, Lüderisland, Seenen aus Bulgarien, Bittoreste

Butte Europas, Kindesand und Pringefin Emma im Mickengebirge. Die Lieblingstichlöfter

bes hodischigen Königs von Sayern. Seniationell Der Miniaturz-Schuellmaler.

Senfenderung und ihr. Alfung präctie 5 Uhr.

Centres: 1. Play 50 Pfg. 2. Play 30 Pfg. 3. Play 25 Pfg. Schulgebende Kinder

Billet-Barbertauf Mittags 12—2 Uhr m. "arbenen Siride.

Rölke's Restaurant.

Sonnabend den 13. November Coroses Schlachtefest. &

Gesellschafts-Haus Diemik.

Countag und Montag ben 14. und 15. November

Max Hofmann.

Rothe Kreuz - Loose Bichung am 22. November 1886 gauptgewinn 150,000 Mc baar) à Mt. 5,20 ind zu haben in der Exped. d. Bl.

Speifetartoffeln, Zwiebeln, Speifen. Futtermohrrüben verfauft. 57.

Milch, täglich brem mal jujd, abzuge "Grüner Sof".

Bürgerverein für städtische Interessen.

Sonnabend den 13. Robbr. cr. Sitzung 3

in der "Halloria", Brüderfir. 4. Der Vorstand.

AUSVERKA Neuroline and the property state of the prop

Halle a. S., gr. Steinstrasse 64. Halle a. S. Gr. Steinstr. 64 Halle a. S.

verkaufen wir sämmtliche Bestände unserer zur Saison auf das Reichhaltigste sortirten Waarenlager, als Mäntel, Aleiderstoffe, Tuche, Bucksfins, Baletotitoffe, Cardinen, Möbelitoffe, Zep-piche, Tifchdeden, Leinen- u. Banmwollenwaaren, Reisededen, Cachnez, seidene Damentücher 20. 20.

und unter Selvikoltenpreig.

Hoflieferanten.

Sür den rei**de**llonellen und Inieratentheil berantmortlich Jultus Mündelt in Halle. — Blög'sie Buchbruderet (F. Atetis mann) u Halle Einehition des Balleligen Lageblaties: Große Uirlichtraße 19. geöffnet dem 7 lüer Monges 618 7 lüer Abends.

Sierzu 2 Beilagen.

